

Die bittere Leidenszeit beginnt

BWV 450

Cm Fm Eb D° Fm G B° Cm Gm Eb Fm Ab° D° G G F#° G B° G Cm F° Fm

Die bitt- re Lei- dens-zeit be- gin- net a- ber- mal und brei- tet klüg- lich aus
O Lei- den vol- ler Gnad' und rei- ner Him- mels- lieb', wo- zu sein treu- es Herz

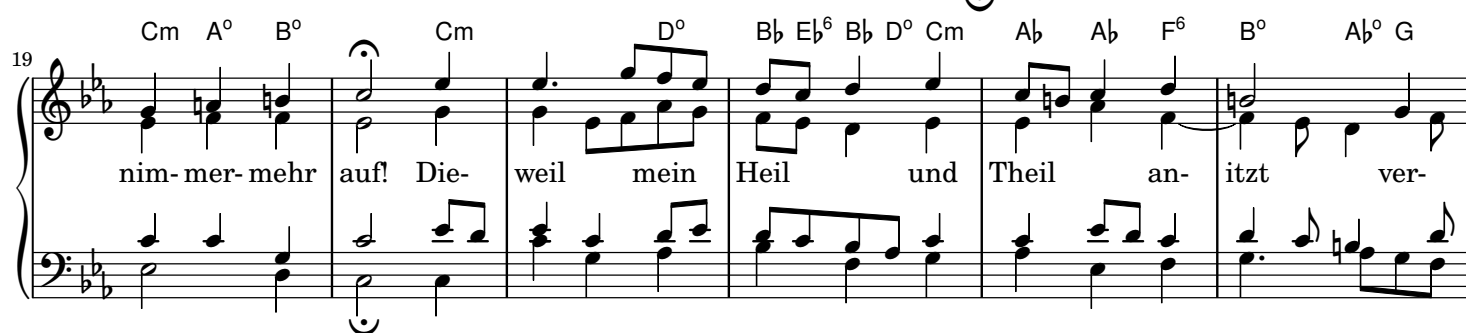
F F° A° Bb Eb° Gm A° Eb Bb Cm Fm Ab°7 Bb° Cm C° Gm D F#°

die gro- sse Pein und Qual, da- rin mein Je- sus sich so wil- lig hat ge- ge-
den from- men Hei- land trieb, wer kann die Lie- be doch nach Wür- den g'nug er- he-

Gm Bb Gm Ab° Ab° Eb° Cm Gm Ab° Cm G C° G A° G B° B°

ben. Rin- net, ihr Thrä- nen, mit völ- li- gem Lauf, hö- ret zu lau- fen ja
ben!

Cm A° B° Cm D° Bb Eb° Bb D° Cm Ab° Ab° F° B° Ab° G



nim- mer- mehr auf! Die- weil mein Heil und Theil an- itzt ver-

G° Fm E° Ab°7 Ab° D° Ab° G B° G Cm Fm G Cm



liert sein Le- ben, an- itzt ver- liert sein Le- ben.